

LUNAR PROSPECTORS

SCIENCE OF TOMORROW, TODAY!



Verwaltung einer bemannten Mondbasis für Forschung und Wirtschaft

Ben Winter
Leon Rommel
Tom Schröder
Marcel Otzen

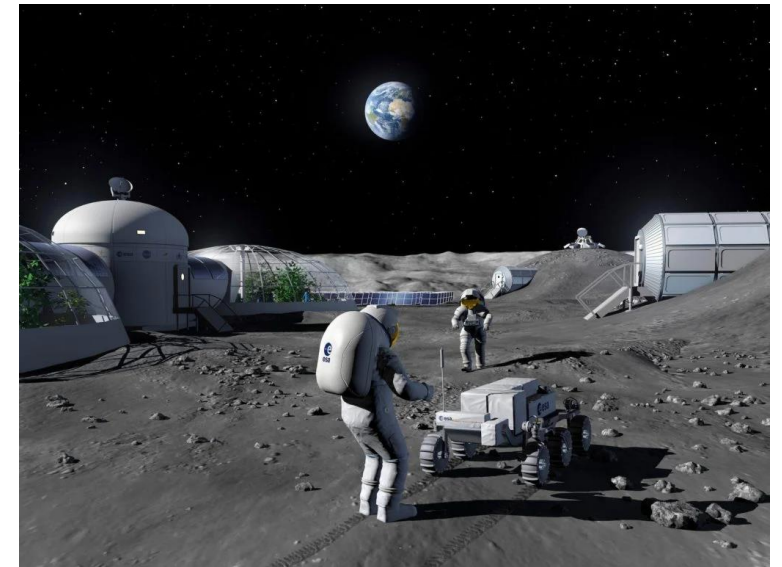
Sprecher: Ben Winter
E-Mail: ben_niklas.winter@hsbi.de

Beratungstermin 3:
Zwischenstand und Aussichten

FIRMENKONZEPT

Vollständige Verwaltung und Steuerung einer dauerhaft bewohnten Station für Forschungsmissionen oder wirtschaftliche Operationen auf der Mondoberfläche

- Verwaltung aller Personen der Mondbasis (mit Qualifikation, Ressourcenbedarf, Termine)
- Verwaltung aller Ressourcen, Gerätschaften und Ersatzteile
- Organisation von Versorgungslieferungen (für Ressourcen, Ersatzteile sowie Personentransport)
- Organisation (Team und Ressourcenbedarf) von Mondmissionen für Forschung, Ressourcengewinn oder Anlagen-Wartung bzw. -Ausbau
- Verwalten aller Termine (Lieferungen, Missionen, etc.) der Station



ÄNDERUNGEN NACH ERSTEM BERATUNGSGESPRÄCHEN

- Teil des Konzepts “Steuerung und Überwachung der Anlage“ verworfen, stetig schwankenden Parameter (zB. Luftdruck, Sauerstoffgehalt, etc.) sind in der Datenbank schlecht umzusetzen
- Altes Ertragsmodell (Gebühren für laufzeitgebunden Service und Privision für Hardware / Hosting) verworfen, unser Team arbeitet jetzt als “IT-Abteilung“ einer Mondbasis an den genannten Werteversprechen

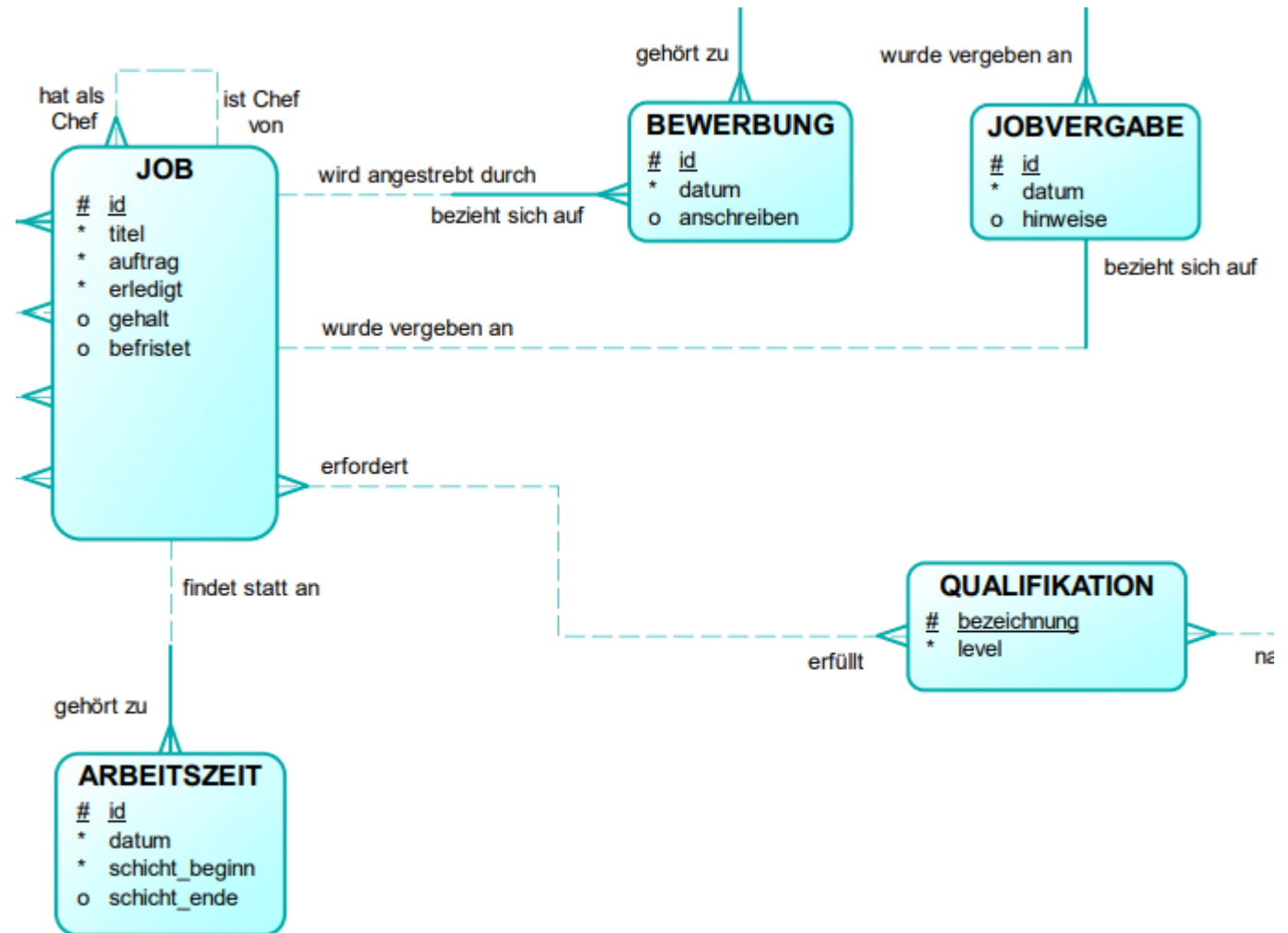
GESCHÄFTSBEREICHE

- Ressourcenverwaltung (zB. Lebensmittel, Ersatzteile, Geräte)
 - alle Lagerbestände verwalten
 - Eingänge und Ausgänge (bzw. Ausgabe an Personen) der Ressourcen verwalten
 - Planen von Versorgungslieferungen, Aufgeben der Bestellungen und Organisation von Personentransporten
- Arbeitseinteilungen für alltägliche Aufgaben
 - Verwaltung und Planung aller Jobs (laufend / noch ausgeschrieben), inklusive genauer Arbeitszeiten, Treffpunkte und benötigter Geräte und Ressourcen
 - Verwaltung der Personen samt deren Qualifikationen
 - Bewerbungen und entsprechende Jobzuweisungen verwalten
- Missionsverwaltung
 - Verwalten aller Missionen (laufend / geplant) mit beteiligten Gruppen und deren Jobs
 - Verwaltung der Bestände (Ressourcen und Geräte) mit auf Mission

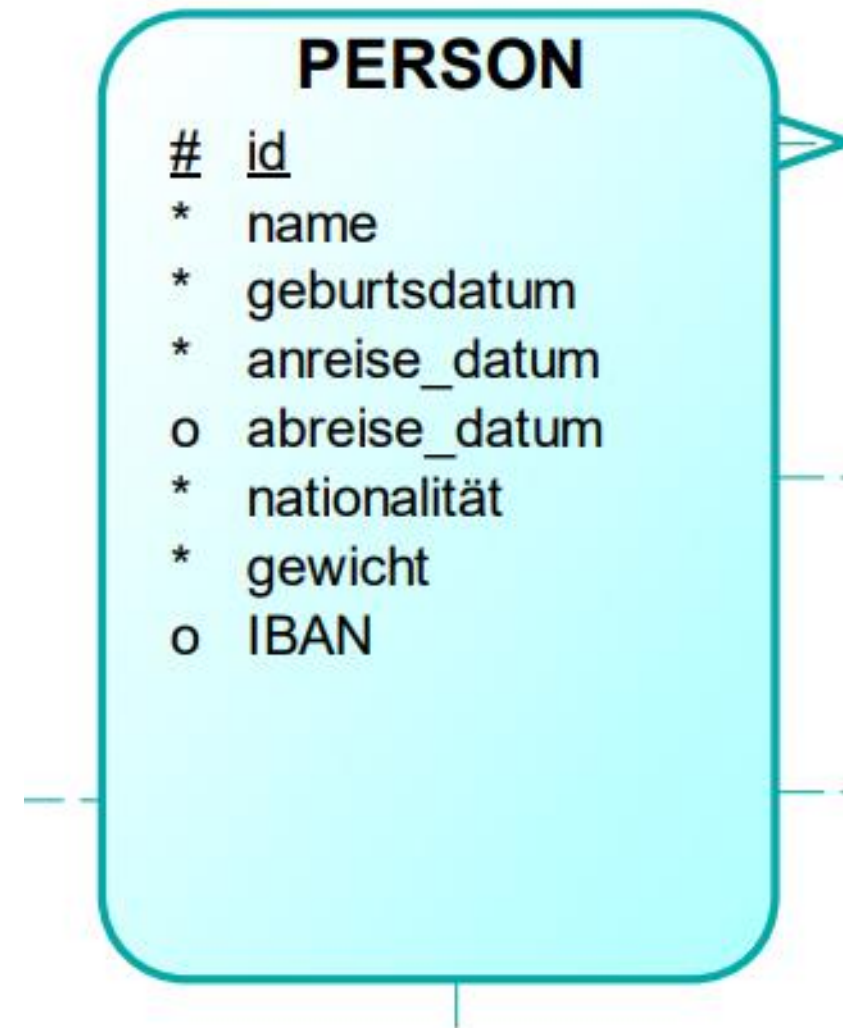
FEEDBACK VOM ZWEITEN BERATUNGSGESPRÄCHEN

- Arbeitszeit könnte stattdessen zur Jobvergabe gehören
- Mehr Infos zu Lager
- Posten zusammengefasst
- Postenein- und Postenausgang nicht nötig
- Angebote nicht notwendig als eigene Entität

- Wir behalten die Beziehung bei
- Um nicht zu komplex zu werden, die Case-Study aber angemessen abzubilden (vollständige Planung aller anfallender Arbeiten) werden die Arbeitszeiten bei der Planung der zu verteilenden Arbeiten unveränderlich festgelegt und nicht später (Personen-individuell) verändert, da die Abdeckung der Jobs ansonsten nicht mehr in einem Prozess (Jobs erstellen -> Jobs erhalten Bewerbungen -> Bewerbungen ausgewählt) sondern erst nach mehreren Zyklen erreicht wird (bei angepassten Arbeitszeiten entstehen ggf. Lücken, die neue Jobausschreibungen nötig machen)

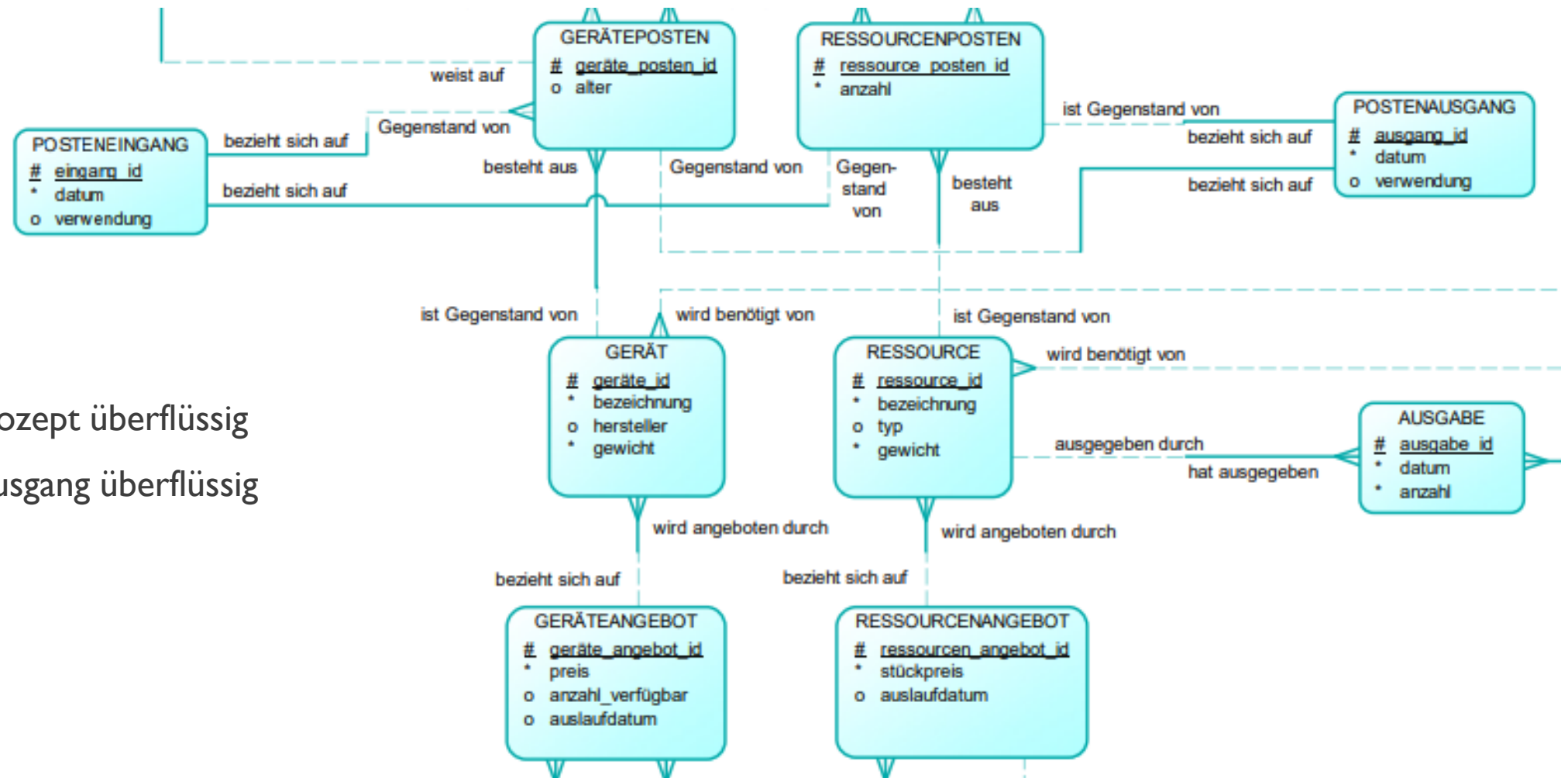


- Änderung von spezifischen IDs in „id“
- Person hat jetzt auch ein Gewicht und eine IBAN



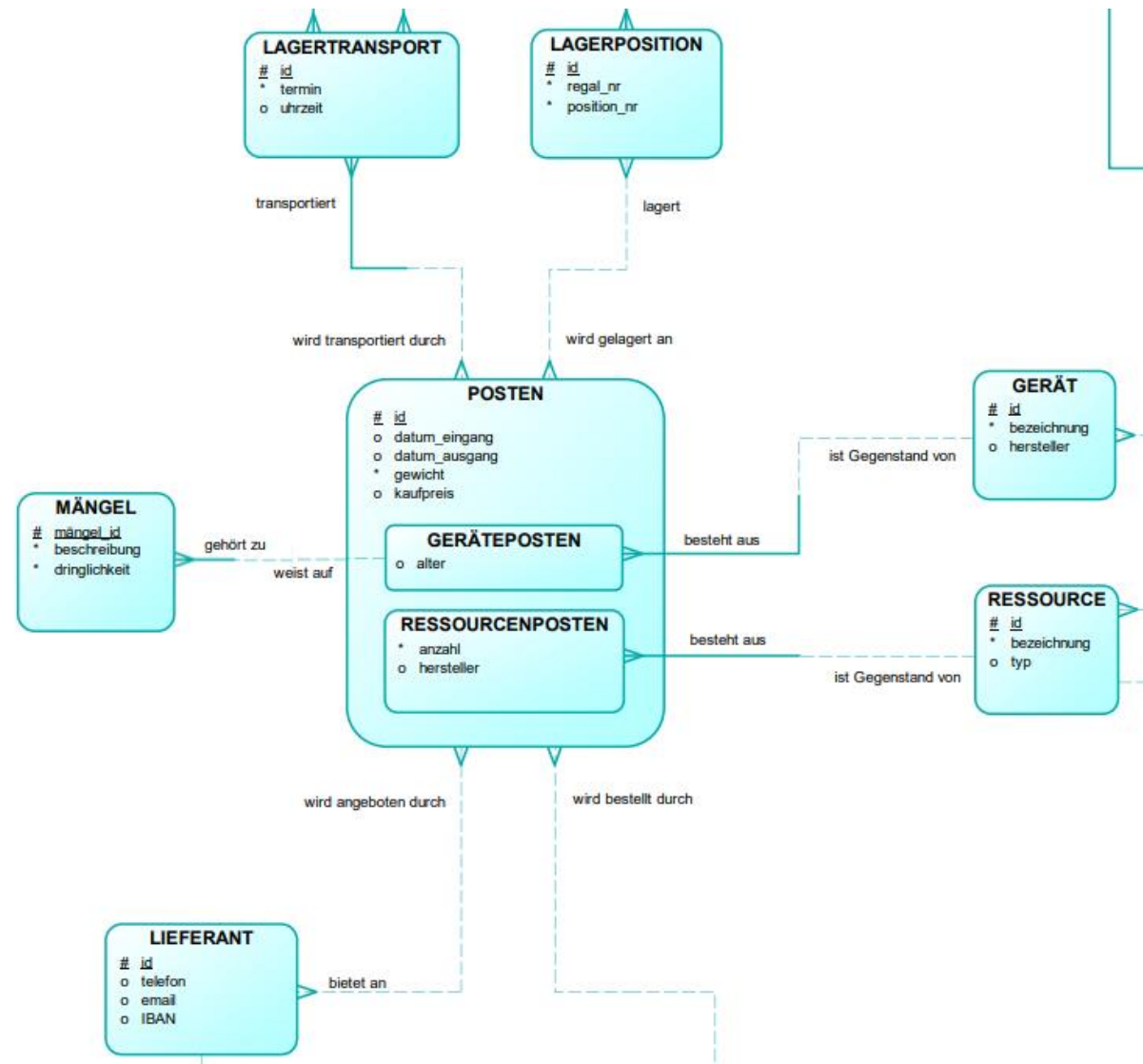
- Lager hat nun auch eine Verwendung, ein Erstellungs- und Auflösungsdatum
 - Lager mit veraltetem Auflösungsdatum bleiben bestehen, so wie auch Posten, dies ist nützlich für z.B. Verbrauchsermittlung





- Angebotskonzept überflüssig
- Ein- und Ausgang überflüssig

- Lieferressourcenbestellung, Posteneingang und Postenausgang wurden entfernt
 - Ein- und Ausgang einfach durch Ein- und Ausgangsdatum vereinfacht
- Geräte- und Ressourcenposten zusammengefasst
- Geräte- und Ressourcenangebot entfernt
 - Vereinfacht durch das Attribut Kaufpreis dargestellt
 - Posten hat deshalb eine n:n Beziehung zu Lieferant



AUSBLICK - PROJEKTENTWICKLUNG

Projektberatung KW 49

- Physisches Modell ausarbeiten
- Beispieldaten grob skizzieren

KW 50

- Datenbanken erzeugen
- spezifische Beispieldatensätze erstellen
- SQL-Abfragen vorbereiten

KW 1 & 2

- Datenbank ausgiebig testen
- SQL-Abfragen ausgiebig testen
- Dynamische Anwendung
- Präsentation vorbereiten



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit !**